

	<p>Object: Armlehnstuhl</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Collection: Möbel</p> <p>Inventory number: IV 247</p>
--	--

Description

Der weiß gefasste und teils vergoldete, mit lila Damast bezogene Armlehnstuhl steht im Elfenbeinzimmer des Orangerieschlusses von Sanssouci in Potsdam. Das Stuhlgestell gleicht den übrigen Sitzmöbeln des Elfenbein-Zimmers und erinnert an friderizianische Vorbilder. Dabei verzichtet die Gestaltung hier auf die bei Neorokokomobiliar aus der Mitte des 19. Jahrhunderts sonst häufig anzutreffenden, neuen Formenerfindungen in der Sitz- und Lehnengestaltung, die mitunter sehr kapriziös ausfallen konnten. Doch trotz der Anlehnung an historisches Mobiliar der Zeit um 1750/1760 sind die trockene, wenig fließende Art der stilisierten Rocailles, die scharfkantigen, sich vom Ornament ablösenden C-förmigen Spangen mit ihren naturalistischen Einsprengseln, darüber hinaus aber auch Merkmale der Gestellkonstruktion deutliche Belege für ihre Entstehung um 1859. Sie entstammen sicher auch ein und derselben - bisher unbekanntem - Werkstatt in Potsdam oder Berlin.

Jörg Meiner / Henriette Graf

Basic data

Material/Technique:	Konstruktion: Kiefer (Holz) - Linde (Holz), geschnitzt, weiß gefasst, vergoldet, teilweise - Seide, Damast, violett gemustert
Measurements:	Hauptmaß: Höhe: 123.50 cm Breite: 91.50 cm Tiefe: 61.50 cm

Keywords

- Furniture
- Furniture

Literature

- Meiner, Jörg: Möbel des Spätbiedermeier und Historismus. Die Regierungszeiten der preußischen Könige Friedrich Wilhelm IV. (1840-1861) und Wilhelm I. (1861-1888), Berlin 2008 (Bestandskataloge der Kunstsammlungen. Angewandte Kunst. Möbel / Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg). , S. 270, 1 Abb. S. 271 (IV 247) (Kat. Nr. 125 c)